

Haltinger Dialog

1. Workshop

27. März 2014



Weil am Rhein macht's!

Einladung zum
1. Workshop

**Nimm am Fotowettbewerb teil
und gewinne am 27.03.2014!**
Näheres unter
www.weil-am-rhein.de

Wann: 27.03.2014, 19 Uhr
Wo: Hans-Thoma-Schule
Diskutiere mit uns weiter über die
Zukunft der Haltinger Ortsmitte!
Machsch au mit?

Anmeldung: dialog-haltingen@firu-mbh.de

Der Fahrplan

Start/Auftakt: 13.02.2014

1. Workshop: 27.03.2014

2. Workshop: 15.05.2014

**Halter
Memorandum**



Themen:

Vorstellung
Vorbereitende
Untersuchungen +
erste Diskussion in
Arbeitsgruppen

Themen:

Ergebnisse Auftakt +
Weiterentwicklung der
ersten Ideen für die
Halter Ortsmitte

Themen:

Ergebnisse 1. Workshop +
Festlegung der Eckpunkte für
die Entwicklung der Haltinger
Ortsmitte
Entwurf des Memorandums

Der Ablauf

19:00 Uhr	Begrüßung und Einführung
19:05 Uhr	Rückschau und Bilanz des Auftakts (firu)
19:15 Uhr	Vorstellung der Varianten (fsp)
19:45 Uhr	Diskussion an Ausstellungstafeln
21:00 Uhr	Vorstellung der Ergebnisse + Verlosung Fotowettbewerb
ca. 21:30 Uhr	Ende der Veranstaltung





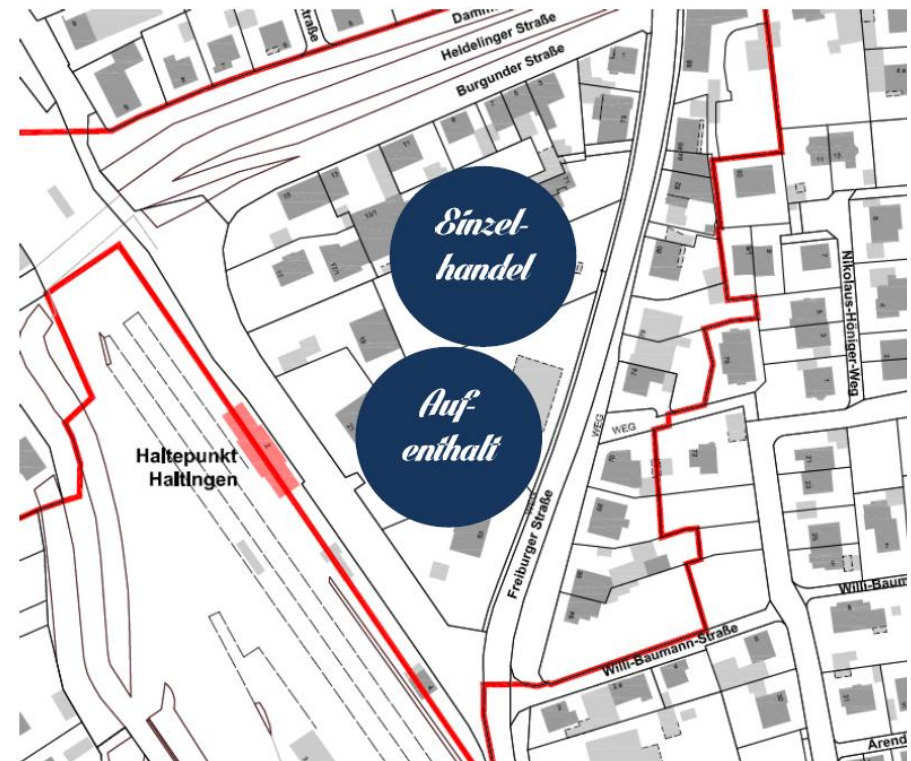
Rückblick Auftakt am 13.02.2014

- hohes Engagement in den Arbeitsgruppen, konstruktiver Dialog
- AG Mobilität am besten besucht, gefolgt von Nutzungen und Bahn
- **hoher Output** aus jeder Arbeitsgruppe, insb. angesichts erster Veranstaltung im Rahmen des Haltinger Dialogs
- Option, bereits früh **Varianten zur weiteren Diskussion** zu entwickeln
- schrittweise Annäherung an das **Haltinger Memorandum** als gemeinsamer Nenner für die Entwicklung der Haltinger Ortsmitte

Bilanz Auftakt

Nutzungen

- rasche Annäherung an Nutzungsbausteine für die Potenzialfläche westlich der Freiburger Straße („Dreieck“):
Einzelhandel + Aufenthalt
- Diskussion über **Qualitäten und Maßstäbe**
- **Auswirkungsanalyse**, insb. bezogen auf das Thema Verkehr gefordert



Bilanz Auftakt

Nutzungen

- Potenzialfläche westlich der Bahn mit folgenden Nutzungsbausteinen: Büro, Einzelhandel und Freizeit, hier insb. Diskussion einer Half-Pipe für Jugendliche
- Ansatz der **Komplementarität im Sinne von Ergänzung des östlichen Ortsmittbereichs** > „Stärkung des Zusammenwachsens“



Bilanz Auftakt

Mobilität

- Diskussion der Anforderungen an den Verkehrsraum aus **Perspektive aller Mobilitätsgruppen** (fließender Verkehr, Radfahrer, Fußgänger)
- **umfassender Anforderungskatalog** als Ergebnis der Arbeitsgruppe
- Ausarbeitung von **Beispielen** für wesentliche Räume:
 - Heldelinger Unterführung
 - Überdeckung Heldelinger Straße
 - Kreisellösung im Mündungsbereich Heldelinger – Freiburger Straße
 - mögliche Querschnitte Freiburger Straße + Überwege Freiburger Straße
 - Begegnungszone im Knick der Burgunder Straße

Bilanz Auftakt

- Diskussion in kleiner Runde + viele Ergebnisse
- für die Gestaltung von **Varianten** wurden folgende Themen/Räume ausgewählt:
 - **nördlicher Bahnhofsbereich** im Raum zwischen Heldelinger Unterführung bis einschließlich Fußwegeverbindung über das "Krone- Areal" in Richtung Freiburgerstraße
 - **südlicher Bahnhofsbereich/ Burgunderstraße**, insb. Straßenquerschnitt inklusive Bushaltestelle
 - **Turmgebäude** westlich der Heldelinger Unterführung inklusive Darstellung der räumlichen Lage zur Unterführung sowie zu den Bahntrassen + Gestaltung der Lärmschutzwände

Vernetzung!

Mobilität

Heldelinger
Unterführung

Begegnungszone -
Burgunder Straße

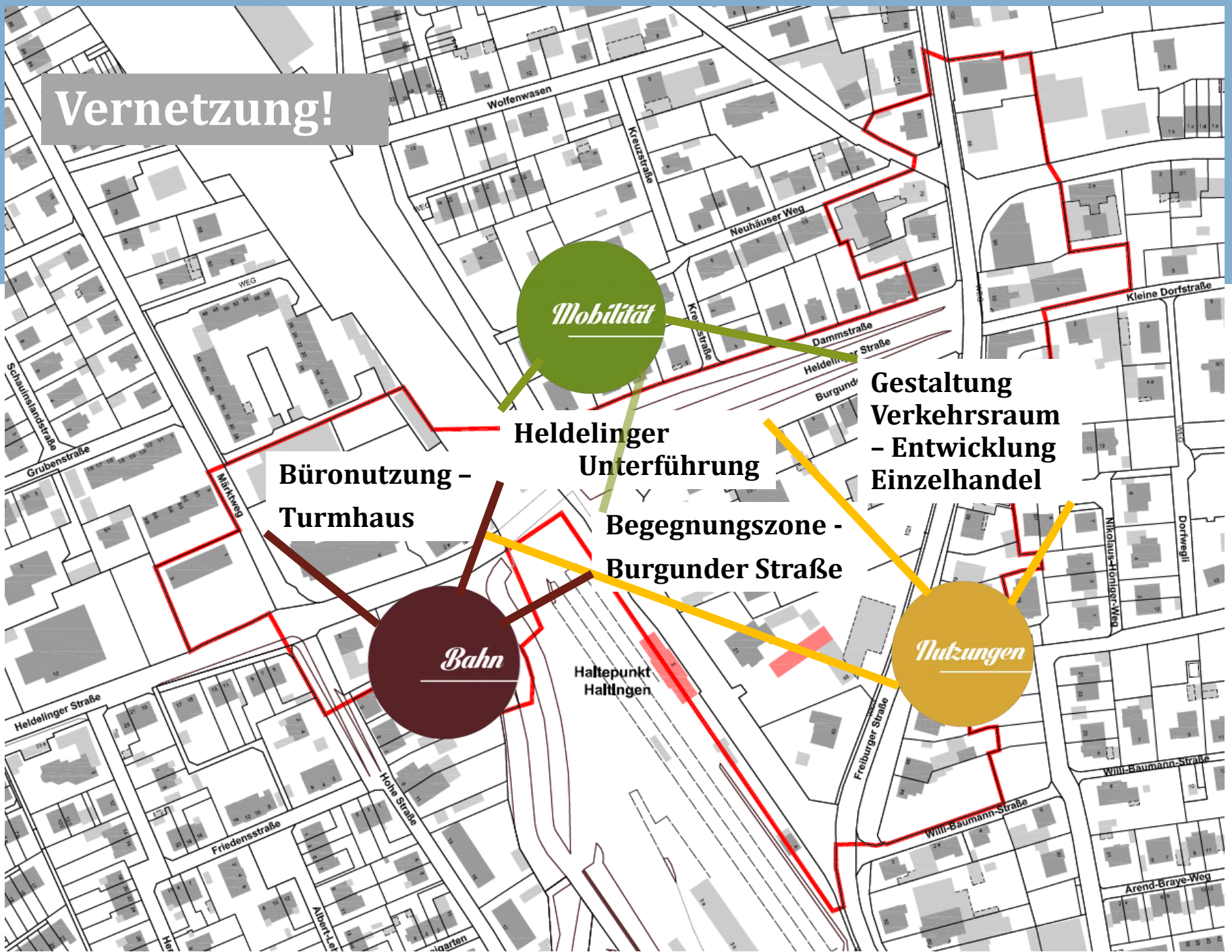
Gestaltung
Verkehrsraum
- Entwicklung
Einzelhandel

Büronutzung -
Turmhaus

Bahn

Haltepunkt
Haltingen

Nutzungen



Das Konzept zur Vernetzung

- Der Workshop ist eine **offene Ausstellung**.
- Es wird an Stellwänden und Modellen mit den Planern diskutiert, die **Varianten werden näher analysiert** und auf **den Prüfstand gestellt**.
- Jeder Bürger erhält insgesamt **drei Punkte**, mit denen er seine **Vorzugsvariante** kennzeichnen kann (bezogen auf alle Themen).
- Auch **qualitative Anmerkungen zu den Varianten/Beispielen** sind über separate Plakate an Stellwänden möglich.
- **Ihr Vorteil:** Sie können als Experte für Ihr Thema in den anderen Themen mitreden.
- **Unser Vorteil:** die AG-Experten können fachlichen Input zu anderen Themen geben (Konflikte, Übereinstimmungen)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!